

PROTOKOLL**LANDKREIS
KONSTANZ****Amt für Migration und Integration**
Steuerungsgruppe IntegrationBenediktinerplatz 1 | 78467 Konstanz
T. +49 1772364177
Muejgan.Ekberli@LRAKN.de
Johannes.Ehlen@LRAKN.de

31. März 2023

Steuerungsgruppe Integration/ Sitzung vom 14. März 2023Anwesend:

Herr Basel	Frau Zelezik-Rebmann	Frau Ben-Amor-Billich	Frau Ott
Frau Brumm	Frau Fette	Frau Dr. Hofer	Herr Schlagowsky-Molkenthin
Herr Hensler	Herr Pohlmann-Strakhof	Frau Krimmel	Herr Karle
Herr BM Mayer	Herr Streit		

Entschuldigt:

Frau Müller	Frau BM Seifried	Herr BM Osner	
-------------	------------------	---------------	--

Tagesordnungspunkte (TOP):

<u>TOP:</u>	<u>Bezeichnung:</u>	<u>Von:</u>
1	Begrüßung und Vorstellung	Herr Basel
2	Aktuelle Zahlen	Frau Brumm
3	Aktuelles aus Referat Integration	Frau Zelezik-Rebmann
4	Aktuelles aus dem staatlichen Schulamt Konstanz	Frau Ben Amor-Billich
5	VABO-Klassen	Herr Pohlmann-Strakhof
6	Sonstiges	

<u>TOP:</u>	<u>Bezeichnung:</u>	<u>Handlung/Ergebnis</u>
1	Begrüßung und Vorstellung	
	Herr Hensler wird in der Steuerungsgruppe Integration als Vertreter des Sprecherrats der Ehrenamtlichen willkommen geheißen.	
2	Aktuelle Zahlen	
	<u>1. Zugänge:</u> • Leicht sinkende Zugangszahlen	



Amt für Migration und Integration

Referat Integration

Muejgan.Ekberli@LRAKN.de

Johannes.Ehlen@LRAKN.de

31. März 2023 | S. 2

Steuerungsgruppe Integration/ Sitzung vom 14. März 2023

- Diese und nächste Woche werden keine neuen Zugänge aus der Ukraine erwartet
- Es wird damit gerechnet, dass es in den nächsten fünf Wochen keine Zuteilungen von Ukrainischen Geflüchteten aus den Landeserstaufnahmestellen in den Landkreis geben wird.
- Aufgrund des Aufbaus der ersten Leichtbauhalle konnten bereits die ersten Kreissporthallen wieder dem Schul- und Vereinssport übergeben werden.
- Ab dem zweiten Halbjahr 2022 geringere Zugänge von ukrainischen Geflüchteten, dafür mehr Zugänge von Asylsuchenden
- Aufgrund hoher Zugänge von Asylsuchenden müssen auch diese in Notunterkünften (NU) untergebracht werden

2. Unterbringung:

- Weitere Leichtbauhallen-Standorte sind kurz vor Fertigstellung
- In einigen Objekten Verzögerungen in den Bauzeiten
- Die alte Schule in Gottmadingen wird Ende März belegt
- Ziel des Landkreises ist es mit den Leichtbauhallen die Kreissporthallen wieder dem Schul- und Vereinssport zur Verfügung stellen zu können.
- Im nächsten Schritt ist die Suche und Ertüchtigung regulärer Gemeinschaftsunterkünfte nötig.

Austausch:

BM Mayer: Was sind die Planungen für den Winter? Wie sieht die Vorbereitung aus?

Frau Brumm: Weiterhin gilt die Vorgabe des Landes auf 80% Auslastung bei der Belegung für die volle Kostenerstattung. Die Zugangsprognose liegt in schwächeren Monaten bei 30 asylsuchenden Personen in stärkeren Monaten bei 60 Personen.

Amt für Migration und Integration

Referat Integration

Muejgan.Ekberli@LRAKN.de

Johannes.Ehlen@LRAKN.de

31. März 2023 | S. 3

Steuerungsgruppe Integration/ Sitzung vom 14. März 2023

<p>Das Fluchtgeschehen aus der Ukraine ist schwer einzuschätzen. Ein Kapazitätspuffer entsteht durch die Leichtbauhallen. Die Belegungsdichte von 7 m² ist bei Belegung der Kreissporthallen nicht realisierbar, auch bei Vollbelegung der Leichtbauhallen ist dies nicht realisierbar. Die Planung steht und fällt mit der Entwicklung des Fluchtgeschehens. Eine Landesprognose wird nicht erstellt.</p> <p><u>Herr Pohlmann-Strakhof:</u> Bleibt die Klein-Venedig-Leichtbauhalle?</p> <p><u>Frau Brumm:</u> Die Leichtbauhalle hat begrenzte Mietdauer; mit der schlechten Dämmung und den hohen Heizkosten ist sie ein Provisorium.</p> <p><u>Herr Basel</u> teilt mit, dass die Leichtbauhalle am Klein Venedig durch den LKW-Vorstauraum abgelöst wird. Um die Leichtbauhallen ablösen zu können werden im nächsten Schritt reguläre Gemeinschaftsunterkünfte gesucht.</p> <p><u>Herr Pohlmann-Strakhof:</u> Werden die Kreissporthallen weiterhin als Kapazitätspuffer benötigt?</p> <p><u>Herr Basel:</u> Die Leichtbauhallen sollen den Puffer abdecken, dennoch hängt es davon ab, wie die Zugangszahlen sich entwickeln und ob dieser Puffer dann ausreicht. Es gibt einen großen Zusammenhalt in der Politik des Kreistags.</p> <p><u>Herr Pohlmann-Strakhof:</u> Es wäre von Vorteil, wenn es ein Frühwarnsystem geben würde, damit bei Nutzung der Kreissporthallen ein Plan B von den Schulen erstellt werden kann.</p> <p><u>Herr Basel:</u> Ein Unterkunfts-konzept mit Berücksichtigung entsprechender Pufferkapazitäten wird erarbeitet. Die Schulen wurden und werden so früh als möglich informiert. Allerdings ist die Nutzungsnotwendigkeit selten frühzeitig absehbar.</p> <p><u>BM Mayer:</u> appelliert dazu, frühzeitig einen gewissen Puffer zu schaffen, um die Glaubwürdigkeit bei der Bevölkerung zu wahren. Es ist klar, dass Prognosen schwierig sind.</p>	
---	--



Amt für Migration und Integration

Referat Integration

Muejgan.Ekberli@LRAKN.de

Johannes.Ehlen@LRAKN.de

31. März 2023 | S. 4

Steuerungsgruppe Integration/ Sitzung vom 14. März 2023

	<p><u>Herr Basel</u>: freut sich über Unterstützung aus der Politik. Der Wunsch des Landkreises ist, Kapazitäten so lange wie möglich vorzuhalten.</p> <p><u>BM Mayer</u>: Es ist schwer, Wohnraum für Geflüchtete zu finden. Dies geht einher mit einem hohen Verwaltungsaufwand.</p> <p><u>Frau Brumm</u>: Der Landkreis hat zurzeit eine Halle reserviert, die Kosten liegen bei ca. 10.000€ pro Monat. Aufbauzeit für diese beträgt ca. 4 Monate.</p> <p><u>Dr. Sigrid Hofer</u>: Wann kann man mit dem Projekt Steinstraße rechnen?</p> <p><u>Frau Brumm</u>: Dieses ist bei dem aktuellen Belegungsstand nicht umsetzbar. Wichtig für den Landkreis ist, gute Unterkünfte zu finden, aus den Leichtbauhallen zu kommen. Wünschenswert wäre in Radolfzell mit dem 3. Bauabschnitt beginnen zu können. Erst wenn ausreichend andere Kapazitäten vorhanden sind kann der Neubau der Steinstraße verwirklicht werden.</p> <p><u>Herr Basel</u>: Der Landkreis braucht die Unterkunft in der Steinstraße momentan, der Wunsch des Neubaus wird im Blick behalten.</p>	
<p>3</p>	<p>Aktuelles aus Referat Integration</p>	
	<ul style="list-style-type: none"> Die Aufgaben des Referats werden vorgestellt – gem. Präsentation in Anlage 1. Eine wichtige Aufgabe ist neben den regulären Aufgaben auf aktuelle Bedarfe einzugehen, Raum für Aussprache und Planung zu geben, als aktuelles Beispiel sei hier die Eingrenzung des Personenkreises des Integrationsmanagements genannt. Zur Klärung der Sachlage wird die Veranstaltung „Perspektiven in der Beratung für Geflüchtete“ am 30. März 2023 um 15:00Uhr angeboten Die Integrationskonferenz findet am 17. November 2023 von 14:00 bis 18:00 Uhr statt und dient der Weiterentwicklung des landkreisweiten Integrationskonzepts 	<p>Perspektiven in der Beratung für Geflüchtete am 30. März 2023 um 15 Uhr</p> <p>Integrationskonferenz: 17.November 2023 14:00 bis 18:00 Uhr</p>



Amt für Migration und Integration

Referat Integration

Muejgan.Ekberli@LRAKN.de

Johannes.Ehlen@LRAKN.de

31. März 2023 | S. 5

Steuerungsgruppe Integration/ Sitzung vom 14. März 2023

	<p><u>Herr Basel</u>: Die Integrationskonferenz ist ein wichtiger Meilenstein in der Integrationsarbeit, Herr Landrat Danner wird ebenfalls teilnehmen.</p> <p><u>Herr Schlagowsky-Molkenthin</u>: Die Veranstaltung Perspektive Beratung wird sehr begrüßt. Es ist wichtig, dass die Integrationsmanager auch über Regeldienste aufzuklären. Er sieht die Notwendigkeit auch von Regionalgipfeln, in den vier Städte.</p> <p><u>Frau Zelezik-Rebmann</u>: Die „Perspektiven in der Beratung“ ist ein „Kick Off“ für weitere Gespräche auf kommunaler Ebene.</p>	
<p>4</p>	<p>Aktuelles aus dem Staatlichen Schulamt Konstanz</p>	
	<p>Frau Ben Amor-Billich stellt die aktuelle Situation des Staatlichen Schulamtes im Bereich der Vorbereitungsklassen vor. Die Präsentation ist der Anlage 1 ab Seite 18 zu entnehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Staatlichen Schulamt werden SuS (Schülerinnen und Schüler) an VKL-koordinierte Schulleitung gemeldet, diese verteilen sie an die Schulen in der Region • Zur Entlastung der Schulen in Singen, wurden VKL-Außenklassen an Gemeinschaftsunterkünften, als Modellprojekt eingerichtet • Frau Ben Amor-Billich berät zu VKL-Klassen. Den rechtlichen Rahmen bildet die Schulpflicht. • Der Schulbesuch muss spätestens nach 6 Monaten in Deutschland erfolgen • Der deutsche Präsenzunterricht ist verpflichtend, auch wenn ukrainischer Online-Unterricht angeboten wird. Ausnahmen sind in Einzelfällen möglich (bspw. Anfrage auf Beurlaubung, wenn eine wichtige Prüfung in der Ukraine ansteht) • Wenn Deutschkenntnisse der SuS nicht ausreichen kann die Schulleitung additive Sprachförderung (ohne VKL-Status) ermöglichen. Die VKL bestehen in 4 Formaten von der Teil- bis zur Vollintegration in Regelklassen, abhängig von Deutschkenntnissen. 	



Amt für Migration und Integration

Referat Integration

Muejgan.Ekberli@LRAKN.de

Johannes.Ehlen@LRAKN.de

31. März 2023 | S. 6

Steuerungsgruppe Integration/ Sitzung vom 14. März 2023

- Im Pflichtbereich: 10 Std. Deutsch und 2 Std. Demokratiebildung
- Im Bereich der Demokratiebildung wird versucht, Kinder an Regelsysteme heranzuführen (z.B. durch Besichtigung Bibliothek, Stadtführung o.ä.)
- Lehrkräfte werden durch FSJ-Kräfte und Praktikantinnen und Praktikanten unterstützt.

Austausch:

BM Mayer: Es gab viele Sitzungen, um eine ausgeglichene Verteilung der VKL-Klassen im Landkreis umzusetzen. Ist es jetzt ausgeglichen oder wie wird es bewertet?

Frau Ben Amor-Billich: Die Situation ist aktuell eher ausgeglichen, doch es gibt stärker belastete Bereiche. Um diese zu entlasten, werden Außen-VKL-Klassen, wie in Singen, gegründet.

Herr Karle: Wie ist die Verteilung der Lehrkräfte und Studentischen Kräfte? Ist jede Schule versorgt? Ist die Krankheitsvertretung sichergestellt?

Frau Ben Amor-Billich: Wenn ein Krankheitsfall von Lehrkräften im VKL-Bereich auftritt, können die SuS aus VKL-Klassen in Regelklassen beschult werden.

Die Schulen sind personell unterversorgt. Im VKL-Bereich sind Quereinsteigende Lehrkräfte möglich, diese dürfen in Regelklassen nicht unterrichten. Bei Krankheitsausfall der Lehrkräfte in Regelklassen fällt der Unterricht dort mehrheitlich aus.

Manfred Hensler: Welche Anforderungen sollten Ehrenamtliche erfüllen, um Lehrkräfte unterstützen zu dürfen? Früher funktionierende Modelle wurden durch Bürokratisierung gelähmt.

Frau Ben Amor-Billich: Es werden gute Deutschkenntnisse, ein Führungszeugnis und ein Nachweis der Masernschutzimpfung



Amt für Migration und Integration

Referat Integration

Muejgan.Ekberli@LRAKN.de

Johannes.Ehlen@LRAKN.de

31. März 2023 | S. 7

Steuerungsgruppe Integration/ Sitzung vom 14. März 2023

	<p>erwartet. Eine berufliche Qualifikation ist erwünscht. Man kann sich über den Online-Vertretungspool bewerben.</p> <p><u>Frau Brumm</u>: Es sollte verhindert werden, dass Einsatz der Ehrenamtlichen an Bürokratie scheitert.</p> <p><u>Herr Pohlmann-Strakhof</u>: Das Programm „Lernen mit Rückenwind“ ist zwar gut, aber nicht für Ehrenamtliche konzipiert.</p>	
<p>5</p>	<p>VABO-Klassen</p>	
	<p><u>Herr Pohlmann-Strakhof</u>: Dieses Schuljahr gibt es 12 VABO-Klassen, 2 Klassen wurden neu eingerichtet. Es sind doppelt so viele wie im letzten Schuljahr. Momentaner Stand vom Donnerstag letzter Woche zeigt, dass 41 Personen unter 18 Jahren (zwischen 16 und 18 Jahren alt) auf der Warteliste stehen. Zur Einrichtung neuer Klassen besteht insbesondere die Herausforderung Raum zu schaffen und Personal zu finden. Es liegen keine Zahlen von VAB-Klassen in anderen Landkreisen zum Vergleich der Belastung vor. Die Landkreise Tuttlingen und Freiburg richteten an das Regierungspräsidium eine Problemanzeige.</p> <p>Es herrscht eine gewisse Fluktuation bei den Jugendlichen, einige verlassen Deutschland auch wieder. Nur SuS 10 stammen aus der Ukraine, die restlichen Nationalitäten sind bunt gemischt.</p> <p>Es wird prognostiziert, dass der Bedarf an VABO-Klassen nicht abnimmt. Im Schuljahr 2023/24 werden 19 Klassen geplant, es werden also 7 zusätzliche Klassen eingerichtet. Es ist zu befürchten, dass einige SuS die Klassen wiederholen müssen, zusätzlich zu den Neuzugängen.</p> <p>Nicht die Stellenschaffung oder die Finanzierung sind problematisch, sondern die Personalgewinnung. Die Berufsschulen sind räumlich an der Kapazitätsgrenze. Die VABO-Klassen sind an ihren Grenzen bei nicht alphabetisierten SuS, die teilweise noch nie in einer Schule waren. Mit dem Regierungspräsidium wurde vereinbart, dass die Dauer der</p>	



Amt für Migration und Integration

Referat Integration

Muejgan.Ekberli@LRAKN.de

Johannes.Ehlen@LRAKN.de

31. März 2023 | S. 8

Steuerungsgruppe Integration/ Sitzung vom 14. März 2023

	<p>VABO ausgedehnt werden kann. Die Integration gelingt besser, wenn die Klassen mit mehreren Nationalitäten durchmischt sind und nicht nur Teilnehmende aus einer Nationalität stammen. Das Signal aus dem Kultusministerium ist, dass niemand auf der Warteliste stehen sollte.</p> <p><u>Fragen:</u> <u>Manfred Hensler:</u> Die verlängerte VABO-Teilnahme ist eine gute Nachricht. In welcher Anzahl kann diese angeboten werden? <u>Herr Pohlmann-Strakhof:</u> Erst wird eine Wissensstand-Analyse als Vorprognosen eingeholt. Bis Juli sollen möglichst viele SuS identifiziert werden. Das konkrete Vorgehen ist noch nicht klar. <u>Frau Krimmel:</u> Wichtig ist die Problemanzeige fehlender Schulplätze und der gleichzeitig steigenden Zugänge. <u>Frau Fette:</u> Wie sieht die Zusammensetzung der Wartelisten für die VABO-Klassen aus? <u>Herr Pohlmann-Strakhof:</u> Es sind Geflüchtete aus der Ukraine, der Türkei, aus Syrien und Afghanistan auf der Warteliste. Die Kapazitäten reichen nicht aus. Wünschenswert wäre ein Studienkolleg für Ukrainer mit allgemeiner Hochschulreife.</p> <p>Frau Zelezik-Rebmann stellt den Bereich der VABO-E Klassen vor. Dieser Bereich ist der Anlage 1, ab Folienseite 27 zu entnehmen.</p>	
6	Sonstiges	
	Nächster Sitzungstermin: 20. September 2023 Fokusthema: Arbeit	

Protokollanten:

Protokollführende Person:	Johannes Ehlen und Mjügan Ekberli
Ort und Datum:	Konstanz, 14. März 2023

Anlage 1 – Präsentation der Steuerungsgruppe Integration am 14. März 2023



21. SITZUNG STEUERUNGSGRUPPE INTEGRATION

14. März 2023



› | www.LRAKN.de

Tagesordnung:



- | | |
|--|---------|
| 1. Aktuelle Zugangszahlen und Entwicklungen im Bereich Flucht und Migration – Frau Brumm | 15. Min |
| 2. Aktuelle Situation im Referat Integration – Frau Zelezik-Rebmann | 15. Min |
| 1. Perspektive Beratung | |
| 2. Integrationskonferenz | |
| 3. Fokusthema: Bildung | |
| 1. Bericht Staatliches Schulamt Konstanz - Frau Ben Amor Billich | 30 Min. |
| 2. VABO/A Klassen - Herr Pohlmann-Strakhof | 15 Min. |
| 3. VABO E Klassen – Frau Zelezik-Rebmann | 40 Min. |
| 4. Projekte der Integrationsabteilung im Bildungsbereich – Frau Müller | |
| 4. Wünsche und Anregungen der Steuerungsgruppe Integration | 10 Min. |
| 5. Sonstiges | |



EINBINDUNG DER EHRENAMTLICHEN IN DIE STEUERUNGSGRUPPE

- Willkommen an Herrn Hensler - ehrenamtlicher Ansprechpartner für Bildungsfragen.
- Mitglieder des Sprecherrats wechseln ab



AKTUELLES AUS DEM AMI



1. Zugangszahlen



- 1 742 Flüchtlinge in den Gemeinschaftsunterkünften (10. März 2023)
- 2 099 Plätze Kapazität
- Zugänge in den letzten sechs Monaten:

Monat/ Jahr	September 2022	Oktober 2022	November 2022	Dezember 2022	Januar 2023	Februar 2023
Gesamtzugänge	355	224	218	255	288	199
Davon Ukrainer	269	103	86	110	157	143



1. Zugangszahlen

- Insgesamt wurden im Landkreis Konstanz 4 093 ukrainische Geflüchtete aufgenommen (Stand: 10. März 2023)
- Entwicklung der Zugangszahlen aus der Ukraine in den letzten vier Wochen:
 - KW 7: 24
 - KW 8: 9
 - KW 9: 14
 - KW 10: 3
- Prognose Zugänge Ukrainer:
 - Bis KW 14: 1 LEA Zugang und 4 Direktzugänge pro Woche
 - Ab KW 15: 20 LEA Zugänge und 6 Direktzugänge pro Woche
- Zusätzlich Aufnahme Asylsuchende: 40 Personen für März angekündigt
Summe im März ca. 88 Personen



1. Zugangszahlen

- Mit Stand vom **1. Januar 2023** verbleiben insgesamt ca. 10.831 Geflüchtete im Landkreis Konstanz
 - 1 727 in der vorläufigen Unterbringung des Landkreises
 - 7 675 in der Anschlussunterbringung in den Städten/Gemeinden
 - 533 Familiennachzüge
 - 798 Zusätzliche Geburten in der Anschlussunterbringung
 - 98 Unbegleitete Minderjährige Ausländer (UMA)

Gemeindequote zum 1.1.2022:
6 082 Geflüchtete (+4 749)
671 in unseren GU (+ 1 056)
4 155 in AUB (+ 3 520)
29 UMA (+69)



1. Unterbringungssituation

Unterkünfte:

- 18 Gemeinschaftsunterkünfte, davon vier Notunterkünfte und zwei Leichtbauhallen

Planung:

- Leichtbauhalle LKW Vorstauraum Konstanz
- Leichtbauhalle in Rielasingen-Worblingen
- Leichtbauhalle in Eigeltingen
- Belegung alte Schule Gottmadingen
- Belegung ehemaliges Gasthaus Sonne in Engen
- Belegung Unterkunft in Allensbach



AKTUELLES AUS DEM REFERAT INTEGRATION



2. Aktuelles aus dem Referat Integration

NEUE REFERATSLEITUNG: BEATA ZELEZIK - REBMANN

- seit November 2022
- Aufgaben:
 - Strategische Ausrichtung der Integrationsarbeit
 - Teamleitung
- Frühere Tätigkeit
 - Beauftragte für Integration und Ehrenamtskoordination im Landkreis Böblingen
 - Leitung der Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement und Bürgerbeteiligung bei der Stadt Böblingen
 - Goethe Institut Krakau - Sprachkursorganisation und Kulturarbeit
- Studienabschluss - M.A. Germanistik der Universität Krakau



LANDKREIS
KONSTANZ



Kontaktdaten:

Beata Zelezik-Rebmann

Amt für Migration und Integration
Referatsleitung Integration

Tel.: +497531/800-1178

Email: beata.zelezik-rebmann@LRAKN.de

Sie erreichen mich:

Mo., Mi., Do. 8:00-16:30 Uhr

Di. 12:00-18:00 Uhr



2. Aktuelles aus dem Referat Integration

AUFGABEN DES REFERATES INTEGRATION

- Unterstützung des Bereichs Asyl in den Handlungsfeldern
- Umsetzung des Integrationskonzeptes – Netzwerkarbeit
- Förderung der kulturellen Vielfalt und Integration aller Migrantengruppen
- ❖ Reaktion auf aktuelle Entwicklungen



2. Aktuelles aus dem Referat Integration

EINGRENZUNG PERSONENKREIS DES INTEGRATIONSMANAGEMENTS

Umsetzungsfrist	Betreuung für Einreisende ab
Gerade abgeschlossen	01.01.2016
30.06.2023	01.01.2017
01.01.2024	01.01.2018
01.01.2025	01.01.2019

→ Welche Lücken entstehen dadurch im Beratungsbereich?



2. Aktuelles aus dem Referat Integration

PERSPEKTIVEN IN DER BERATUNG FÜR GEFLÜCHTETE AM 30. MÄRZ UM 15:00 UHR

- ❖ Veranstaltung zur Klärung der aktuellen Situation:
- ❖ Vorstellung der Zahlen
- Konzept der Heranführung an die Regelung
- Diskussion
- Absprachen zum weiteren Vorgehen, Fragestellungen an Netzwerke



2. Aktuelles aus dem Referat Integration

INTEGRATIONSKONFERENZ

- ❖ Am 17. November 2023 ca. 14:00 – 18:00 Uhr in Radolfzell
- ❖ Diskussion über das Integrationskonzept
- ❖ Weiterentwicklung der Maßnahmen der Integration
- ❖ Überprüfung der Handlungsfelder
- ❖ Wirksamkeit der einzelnen Netzwerke
- ❖ **Bitte den Termin vormerken**



FOKUSTHEMA BILDUNG





AKTUELLES AUS DEM STAATLICHEN SCHULAMT KONSTANZ



Beitrag des Staatlichen Schulamtes Konstanz



Staatliches Schulamt Konstanz

- Frau Ben Amor-Billich (VKL Koordinatorin am SSA Konstanz)
- Patrizia Caronna Schulrätin



Spalte1	Spalte2	VKL	Spalte3
Schule	Schulort	KI Gesamt	SuS Gesamt
Gemeinschaftsschule Eigelting	Eigeltingen	1	22
Anne-Frank-Schulverbund Werk	Engen	2	26
Gymnasium Engen	Engen	1	22
Grundschule	Engen	2	37
Hermann-Hesse-Schule Grund-	Gaienhofen	1	19
Hochrheinschule Grundschule (Gailingen am Hochrhein	1	20
Hebelschule Grundschule	Gottmadingen	2	34
Eichendorff-Realschule	Gottmadingen	2	25
Peter-Thumb-Schule Grund- un	Hilzingen	2	31
Gemeinschaftsschule Gebhard	Konstanz	1	16
Grundschule Im Wallgut	Konstanz	1	13
Alexander-von-Humboldt- Gymr	Konstanz	2	43
Theodor-Heuss-Realschule	Konstanz	1	14
Heinrich-Suso-Gymnasium	Konstanz	1	25
Geschwister-Scholl-Schule We	Konstanz	3	67
Sonnenhalde-Grundschule	Konstanz	2	35
Grundschule Dettingen	Konstanz	1	13
Berchenschule Grund- und We	Konstanz	1	15
Grundschule am Stephansplatz	Konstanz	1	23
Neue Gemeinschaftsschule	Konstanz	1	20
Grundschule Mühlhausen-Ehing	Mühlhausen-Ehingen	1	12
Grundschule Öhningen	Öhningen	1	19
Gerhard-Thielcke-Realschule	Radolfzell am Bodensee	1	13
Teggingerschule Grund- und W	Radolfzell am Bodensee	2	48
Ratoldusschule Grund- und Ge	Radolfzell am Bodensee	2	33
Scheffel-Grundschule	Rielasingen-Worblingen	1	17
Ten-Brink-Schule Gemeinschaf	Rielasingen-Worblingen	1	25
Ekkehard-Realschule	Singen (Hohentwiel)	1	20
Friedrich-Wöhler-Gymnasium	Singen (Hohentwiel)	1	29
Bruderhofschule Grundschule	Singen (Hohentwiel)	1	15
Zeppelin-Realschule	Singen (Hohentwiel)	1	28
Hardt-Grundschule	Singen (Hohentwiel)	1	24
Johann-Peter-Hebel-Schule Gru	Singen (Hohentwiel)	2	56
Beethovensschule Grund- und G	Singen (Hohentwiel)	3	87
Hegau-Gymnasium	Singen (Hohentwiel)	1	21
Schillerschule Grundschule	Singen (Hohentwiel)	1	21
Waldeck-Schule Grundschule	Singen (Hohentwiel)	3	57
Gemeinschaftsschule Steißling	Steißlingen	2	16
Schulverbund Nellenburg Werki	Stockach	2	30
Nellenburg-Gymnasium	Stockach	1	22
Grundschule Stockach	Stockach	2	42
		60	1155

Gesamtzahl VKL Sus 1244



Rahmenbedingungen und Unterstützungsangebote (Austausch)

- FAQ zum Schulbesuch geflüchteter Kinder und Jugendlicher aus der Ukraine

<https://km-bw.de/,Lde/startseite/service/faq-schule-kita-ukraine-krieg>

- Anmeldung/Steuerung/Zuweisung
- **Schülerbeförderung**
- rechtlicher Rahmen: Schulpflicht/Teilbeurlaubung
- Schulbesuch und Beschulungsformate/Diagnostik
- Personalgewinnung

Einsatz unterrichtsbegleitender Unterstützungskräfte
Einsatz von Ehrenamtlichen

Unterstützungsangebote

- Schulpsychologische Beratungsstelle in Singen
- Eingliederungshilfe
- **Sport-, Musik-, Kunst- und weitere Kulturangebote**
- „Lernen mit Rückenwind“ – Aufholen nach Corona
- **Betreuungsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler**
- Fortbildungsangebote durch das ZSL
- Lernmanagementsysteme und Mundo auf ukrainisch
- Ukrainische Lernmaterialien

<https://km-bw.de/,Lde/startseite/service/faq-schule-kita-ukraine-krieg>



Rahmenbedingungen und Unterstützungsangebote (Austausch)

https://kn.schulamt-bw.de/,Lde/Startseite/Themen/Vorbereitungsklassen+_VKL_

• Anmeldung/Steuerung/Zuweisung

Region Konstanz ▾

Region Singen ▾

Region Radolfzell ▾

Region Gottmadingen ▾

Region Heuberg ▾

Region Hörti ▾

Region Engen ▾

Region Rielasingen-Worblingen ▾

Region Spaichingen ▾

Region Stockach ▾

Region Tuttlingen ▾

Region Trossingen ▾

- VKL koordinierende Schulleitungen
- VKL koordinierende Schulräte
- Unterstützendes Angebot für VKL im Staatlichen Schulamt Konstanz
- Informationen für Schulleitungen

Stadt Singen und Stadt Konstanz ▾

Stadt Tuttlingen ▾

Landkreis Konstanz (ohne Stadt Singen und Stadt Konstanz) ▾

Landkreis Tuttlingen (ohne Stadt Tuttlingen) ▾

Birgit Ben Amor-Billich ^

[✉ Mail an Frau Ben Amor-Billich senden!](#)

Sprechzeiten:

mittwochs 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr

(oder nach Vereinbarung)

[☎ 07531/80201-15](#)

Beratungstermine online:

nach Vereinbarung

Online-Sprechstunde:

donnerstags 15:00 Uhr - 17:00 Uhr

- bitte vorab per Mail die Teilnahme anmelden
- Name und Schule angeben
- gerne auch bereits dringende Fragen vorab per Mail schicken



Rahmenbedingungen und Unterstützungsangebote (Austausch)

- rechtlicher Rahmen: Schulpflicht/Teilbeurlaubung

Geflüchtete Kinder (ab sechs Jahren) und Jugendliche sind grundsätzlich schulpflichtig, sobald sie ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Baden-Württemberg haben.

Letzteres ist in der Regel erst der Fall, wenn sie oder ihre Eltern sich für einen längerfristigen Aufenthalt hier entschieden haben und diese Entscheidung durch entsprechende Schritte erkennbar machen, wie z.B. die Beantragung einer Aufenthaltserlaubnis.

Im Einzelfall besteht jedoch nach § 4 Schulbesuchsverordnung die Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler vom Besuch der Schule zu beurlauben. Dies kann für Schülerinnen und Schüler in Betracht kommen, die nach ihrer Flucht aus der Ukraine eine allgemein bildende Schule in Baden-Württemberg besuchen und an einer staatlichen Abschlussprüfung der Ukraine teilnehmen wollen. Die in Absatz 3 dieser Vorschrift aufgeführten Beurlaubungsgründe sind nicht abschließend. Es handelt sich hierbei um eine Ermessensentscheidung, die im Rahmen einer Abwägung zwischen den privaten Interessen der Schülerin oder des Schülers an der Beurlaubung sowie dem öffentlichen Interesse am Schulbesuch getroffen werden muss. Zuständig für die Entscheidung über die Beurlaubung für einen Zeitraum von mehr als zwei unmittelbar aufeinanderfolgenden Unterrichtstagen ist die Schulleitung.

Rahmenbedingungen und Unterstützungsangebote (Austausch)

• Schulbesuch und Beschulungsformate/Diagnostik

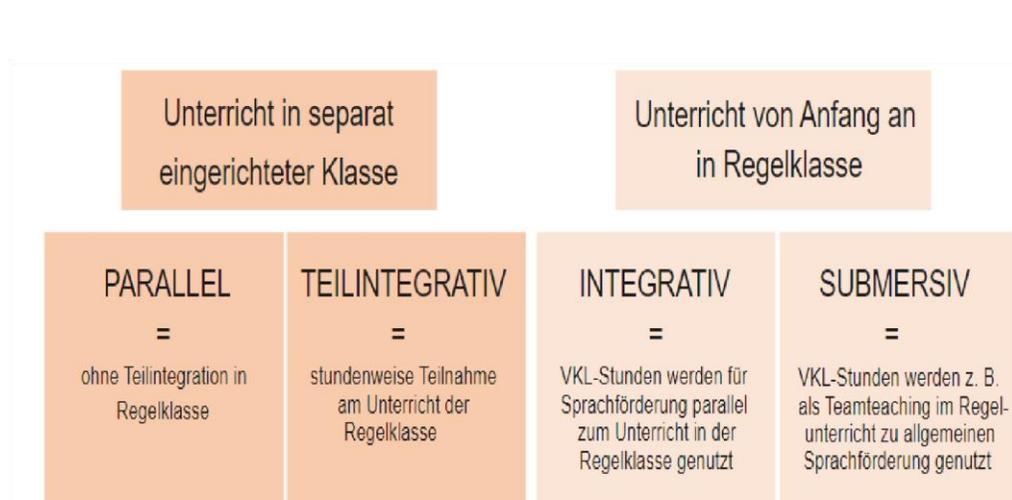


Abb.: Schulorganisatorische Modelle in Baden-Württemberg in Anlehnung an Decker-Ernst 2017

. VKL-Status:

- Der VKL-Status besteht bis zu einem Sprachniveau von A2 und dauert längstens 2 Jahre.
- Ab **A1** sollte im separaten Modell eine **Teilintegration** in die Regelklasse stattfinden.
- Ab **A2** kann eine **Vollintegration** in die Regelklasse stattfinden.
- Im Anschluss an den VKL-Status ist eine **additive Sprachförderung** mit Regelklassenstatus möglich. (4 LWS, ab 4-16 SuS)



Rahmenbedingungen und Unterstützungsangebote (Austausch)

**Kontingenzstundentafel für die
Vorbereitungsklassen der Grundschule und
der Klassen 1 bis 4 der Gemeinschaftsschule**

Bereiche	Anzahl Lehrerwochenstunden
Pflichtbereich	12
Deutsch	10
Demokratiebildung	2
Zusatzbereich ¹⁾	6
Mathematik, Musik, Kunst/Werken, Bewegung, Spiel und Sport, Sachunterricht, Englisch oder Französisch ²⁾	
Summe:	18 ³⁾

Grundschule

Pflichtbereich	16
Deutsch	12
Demokratiebildung	4
Zusatzbereich ¹⁾	9 ²⁾
Mathematik, Naturwissenschaftliches Fächerfeld, Gesellschaftswissenschaftliches Fächerfeld, Musik, Bildende Kunst, Sport, Fremdsprachen, Wahlpflichtfach und Profulfach ³⁾	
Summe:	25 ⁴⁾

Sekundarstufe 1



Rahmenbedingungen und Unterstützungsangebote (Austausch)

- Personalgewinnung

Einsatz unterrichtsbegleitender Unterstützungskräfte

Einsatz von Ehrenamtlichen

Vertretungspool Online (VPO) ist ein Portal, in dem sich interessierte Personen registrieren können. Hierzu zählen u.a. (pensioniertes) Lehr- und Betreuungspersonal, Dolmetscherinnen und Dolmetscher sowie ausländische, also auch ukrainische Lehrkräfte. Diese benötigen grundsätzlich Kenntnisse in der deutschen Sprache. Zur Beschulung der geflüchteten Kinder und Jugendlichen können Lehrkräfte auch ihr Deputat oder ihren bestehenden Vertrag aufstocken.

Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“

Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“

Maßnahmen zur Behebung pandemiebedingter Lernrückstände - dazu gehören auch Sprachfördermaßnahmen sowie Angebote zur sozial-emotionalen Förderung. Dabei dürfen sie gemäß dem Grundsatz der Gleichbehandlung aller Schülerinnen und Schüler von allen Angeboten profitieren und auch am Ferienband und weiteren Ferienangeboten teilnehmen.

Im Rahmen des [Lehrbeauftragtenprogramms](#) können auch ehrenamtliche Unterstützerinnen und Unterstützer im Bereich der Sprachförderung tätig werden.

Welche Ideen
entstehen hier im
Raum?



Rahmenbedingungen und Unterstützungsangebote (Austausch)

Unterstützungsangebote

- Schulpsychologische Beratungsstelle in Singen
- Eingliederungshilfe
- **Sport-, Musik-, Kunst- und weitere Kulturangebote**
- „Lernen mit Rückenwind“ – Aufholen nach Corona
- **Betreuungsmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler**
- Fortbildungsangebote durch das ZSL
- Lernmanagementsysteme und Mundo auf ukrainisch
- Ukrainische Lernmaterialien

Welche Ideen
entstehen hier im
Raum?



AKTUELLES ZU VABO KLASSEN



VABO-E - VORBEREITUNG AUF DEN HAUPTSCHULABSCHLUSS

- ❖ 2018 in Kooperation der Beschäftigungsgesellschaft und des Landratsamtes auf Initiative von Herrn Hensler;
- ❖ LRA finanziert mit 100.000€
- ❖ BG modifizierte das Konzept und lässt es als AZAV-Maßnahme (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zulassen

- ❖ Zwei Klassen laufen parallel:
- ❖ Als Teilzeitklasse startet im März 23 – Abschluss im Schuljahr 2023/24
12 Teilnehmende; hier sind wenige Plätze frei
- ❖ Vollzeitklasse startet im Herbst 2023 für das Schuljahr 2023/24 - es fehlen Teilnehmende; (im 2022/23 ist keine Vollzeitklasse zustande gekommen)

- > Werbung in Kooperation mit Schulsozialarbeitern
- > Kooperation mit VABO Klassen möglich?



NÄCHSTER TERMIN

❖ 20. September 2023

❖ Fokusthema - Arbeit



VIELEN DANK!

